

Arbeiten, wenn man krank ist

Beitrag von „Zauberwald“ vom 2. Oktober 2022 22:52

Zitat von Schmidt

Warum? Andere sind nicht für deinen Unterricht zuständig. Wenn es kein Material gibt, dann wird halt gebastelt oder ähnliches.

Wenn ich vertrete, bereite ich auch nichts vor. Ich schaue dann in der Stunde mal, was die Leuteso gemacht haben und schaue, ob ich da irgendwo spontan anknüpfen kann. Wenn nicht, dann halt nicht. Dann können die z.B. ruhig an ihren Hausaufgaben arbeiten.

Finde ich auch gut, ungeplante Stunden sind nicht die schlechtesten.

Nur, oft ist ein ganzer Schultag mit 4 bis 6 Stunden in derselben Klasse zu vertreten. Oft sind die Damen um die 70 Jahre alt, wie ich sagte Pensionärinnen, so einzelne Stunden werden schon mal von Kolleginnen vertreten, aber die sind nicht begeistert, weil es ja sowieso Mehrarbeit ist.

Eure Kollegien mit viel mehr Mitarbeiterinnen sind bunter, da macht man sich nicht so schnell zum Außenseiter. Oder findet schneller Gleichgesinnte.